

	<p>Objekt: Commodore 64</p> <p>Museum: Computerhistorische Sammlung des Zuse-Instituts Berlin Takustraße 7 14195 Berlin</p> <p>Inventarnummer: 0x0C64</p>
--	---

## Beschreibung

Der meistverkaufte 8-Bit Heimcomputer der Commodore 64, von Commodore 1982 entwickelt, ist ein nostalgisches Gerät für viele Computerfreunde. Der Name Commodore 64 ist jedoch meist zu lang und viele nennen ihn deshalb C64 oder auch, aufgrund seiner Form, "Brotkasten". Der C64 wurde etwa über 20 Millionen mal verkauft, da sie sehr populär war. Der C64 ist einer der ältesten Heimcomputer und ist einer der ersten die einen Soundchip besitzen. Der Soundchip im C64 ist der MOS 6581 von SID technology.

Als Prozessor besitzt der C64 ein MOS 6510 mit einer Taktfrequenz von 1MHz.

Er hat 64 KiB RAM und 20 KiB ROM.

Für die Grafik besitzt der C64 einen Grafikchip von MOS technology den MOS 6569/8565.

Die erneuerung des Soundchips war teuer weshalb der C64 anfangs bei einem Preis von 1495 D-Mark lag, jedoch sank dieser Preis im folgenden Jahr auf 899 D-Mark und in 1984 bereits bei 548 D-Mark.

Die Seriennummer dieses C64 ist A332762

## Grunddaten

Material/Technik:

Kunststoff

Maße:

Länge: 20 cm, Höhe: 6,8 cm, Breite: 40,7 cm,

Gewicht: 1,83 kg

## Ereignisse

Form

wann

Januar 1982

entworfen

wer

Commodore International

wo

West Chester (Pennsylvania)

## Schlagworte

- Commodore 64
- Commodore International
- Computer
- Heimcomputer
- Spielkonsole